

Editorial

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft**

Band (Jahr): **3 (1981)**

Heft 9

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Editorial

Nach knapp einem halben Jahr Redaktionsarbeit mit unserem Sekretär ist es vielleicht an der Zeit, über die bisher gemachten Erfahrungen in unserer Redaktionsstube zu berichten.

In dieser Zeit war unser Sekretär damit beschäftigt, unser Rechnungswesen umzustellen, die Abonnentenverwaltung neu zu organisieren und den Versand pünktlich abzuwickeln. Während wir am Wochenende unseren privaten und familiären Dingen nachgehen konnten, saß er in der Redaktion und tippte, legte neue Ordner an, heftete ab und lernte beim Numerieren der Rechnungen die natürlichen Zahlen auswendig. Während wir dem Rundfunk Beiträge schrieben, auf Veranstaltungen auftraten und heftige Diskussionen über die Pünktlichkeit bei Redaktionssitzungen führten, war er mit Mahnverfahren, Beschwerden des Buchhandels über nicht gewährte Rabatte und absenderlosen Überweisungen unserer Abonnenten beschäftigt. Er entlastete uns nicht nur von unheilvoller Bürokratie, er verkraftete auch noch nach Feierabend den zahlreich ausgefallenen Bürodienst. Es sei ihm an dieser Stelle ein großer Dank ausgesprochen und das Versprechen, seinen Wunsch wirklichlich zu helfen, in Zukunft auch stärker auf die inhaltliche Arbeit Einfluß nehmen und mehr Zeit für die manchmal sich von der Berliner Redaktion verlassen fühlenden Regionalgruppen finden zu können sowie nicht ständig die durch seine Hände gehende Post zensieren zu müssen.

Mit nun schon gewohnter Regelmäßigkeit gilt es, an dieser Stelle über unsere überregionalen Redaktionstreffen zu berichten. Das diesjährige Frühjahrstreffen fand Anfang April in Frankfurt statt und zeigt, daß der *Wechselwirkung* die Frühjahrsämüdigkeit tief in den Knochen saß. Der Kreis der Anwesenden beschränkte sich denn auch auf unsere regelmäßigen Mitarbeiter.

Wie auf jedem Treffen stand auch in Frankfurt die Diskussion der Schwerpunktthemen im Vordergrund. Der Schwerpunkt

des Heftes Nr. 8 *Berechnen oder Begreifen?* hat in den Regionalgruppen zum Teil zu heftigen Auseinandersetzungen meist zwischen männlichen und weiblichen Teilnehmern geführt. Dem (männlichen) Vorwurf, daß der Schwerpunkt seinen Anspruch, eine feministische Kritik an Naturwissenschaft und Technik zu formulieren, nicht eingelöst hätte, wurde entgegengehalten, daß es in diesem Schwerpunkt nicht um den Vermittlungsversuch ging, den Männern ein neues Verständnis für „ihre“ Wissenschaft nahezubringen, sondern darum, die Diskussion und einen Klärungsprozeß in erster Linie nur für Fragen einzuleiten und zu vertiefen.

Die Diskussion des Schwerpunktes *Selbstverständnis von Naturwissenschaftlern und Ingenieuren*, der für das nächste Heft vorgesehen ist, brachte zu Beginn eine Überraschung. Von den anwesenden Nicht-Studenten arbeiten berufsmäßig nur noch drei in ihrem Fachgebiet, alle anderen in außer-wissenschaftlichen Bereichen. Die Frage aber, ob sie, nochmals vor die Wahl gestellt, wieder ein naturwissenschaftlich-technisches Studium beginnen würden, wurde von fast allen bejaht. Das Interesse an diesem Schwerpunkt ist groß, Mitarbeit wurde uns von verschiedensten Seiten angeboten. Der Schwerpunkt soll nicht eine scharfe Trennungslinie zwischen „Aussteigern“ und „Etablierten“ ziehen, sondern vielmehr ein breites Bild der beruflichen Wirklichkeit von Naturwissenschaftlern und Ingenieuren wiedergeben.

Für die Schwerpunkte der weiteren Hefte – Nr. 11: *Die neue Biologie*, Nr. 12: *Wissenschaft und Technik in der VR China*, Nr. 13: *Science Fiction* – liegen ausführliche Exposé und Konzepte vor. Wir möchten an dieser Stelle nochmals zur Mitarbeit aufrufen. Der Biologie-Schwerpunkt wird von der Hannoveraner und Reutlinger Gruppe koordiniert, für den China-Schwerpunkt hat Marie Göbbel, Euckenstr. 38, 2000 Hamburg 70, die Koordination übernommen. Wer Interesse am Science-Fiction-Schwerpunkt hat, wende sich bitte an die Berliner Redaktion.

Das nächste Wechselwirkungstreffen findet am 3./4. Oktober in Hannover statt. Das Protokoll des Frankfurter Treffens ist über die Kontaktadressen zu erhalten.

Kontakte

Unsere Kontakte dienen der inhaltlichen Mitarbeit an der WECHSELWIRKUNG. Adressenänderungen, Abonnementbestellungen etc. bitte direkt an die Berliner Redaktion richten.

Aachen

Ulrike Hofmann
Rolandstr. 14
5100 Aachen

Bielefeld

Abel Deurig
Helmut Hinderhofer
Ehlentruper Weg 81
4800 Bielefeld 1

Bonn

AK-Rationalisierung
Thomas Herrmann
Eduard-Pflüger-Str. 42
5300 Bonn 1

Braunschweig

Harald Schweingruber
Korfestr. 15
3300 Braunschweig

Bremen

Carl Maywald
Fachsektion Physik (NWI)
Universität Bremen
Achterstraße
2800 Bremen 33
Tel. 0421 / 218 2213

Frankfurt

Engelbert Schramm
Studentenhaus
Jügelstr. 1
6000 Frankfurt 1

Essen

Katalyse-Technikergruppe
c/o Humanistische Union
Kronprinzenstr. 15
4300 Essen 1
Tel.: 0201 / 23 32 87

Hamburg

Christoph Simon
Oelckersallee 29
2000 Hamburg 50

Hannover

Heinz Hülsheger
Arndtstr. 12
3000 Hannover 1
Tel.: 0511 / 32 33 99

Kiel

Jan R. Bloch
IPN an der Universität
Olshausenstr. 40/60
2300 Kiel

Köln

Jörg Hallerbach
Branderstr. 86
5064 Rösrath

Marburg

AG Soznat
Ernst-Giller-Str. 5
3550 Marburg

München

Bertram Wohak
Salzstr. 27
8034 Germering 1

Nürnberg

Eckehard Schmidt
Postfach 46 16
Dallinger Str. 1
8500 Nürnberg 1

Oldenburg

Falk Rieß
Universität Oldenburg
Fachbereich IV
Postfach 25 03
2900 Oldenburg

Osnabrück

Gerhard Becker
Umlandstr. 13
4500 Osnabrück

Reutlingen

Rainer Kluetting
Gustav-Werner-Str. 21
7410 Reutlingen
Tel.: 07121 / 28114

Stuttgart

Alexander Riffler
Corneliusstr. 31
7140 Ludwigsburg

Wiesbaden/Mainz

Walter Reichenbacher
Sonnenstr. 2
6200 Wiesbaden-Bierstadt
Tel.: 06121 / 56 41 33